

Antrag auf Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverträge bei der Zahnärztekammer Nordrhein für den Ausbildungsberuf „Zahnmedizinische Fachangestellte“ (gemäß § 36 Berufsbildungsgesetz)

Auszubildende/r:		Ausbilder/in:	
Familienname:		Name:	
Vorname:		Vorname:	
Anschrift: (Straße, PLZ und Ort)		Anschrift:	
Telefon:		Telefon:	
E-Mail:		Telefax	
Geburtsstag:		E-Mail	
Geburtsort und Geburtsland:			
Staatsangehörigkeit:			
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich		
Schulbildung: (Abgangsklasse der allgemeinbildenden Schule)			
Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten (nur bei Minderjährigen auszufüllen)			
Beginn der Ausbildungszeit		Ende der Ausbildungszeit	

Personalstand: (vor Einstellung der/des neuen Auszubildenden)	
Zahnärzte (Anzahl einschließlich Praxisinhaber/in):	
Angestellte - Vollzeit (Anzahl)	
Angestellte - Teilzeit (Anzahl)	
Auszubildende (Anzahl)	
Vertragsbeginn der bisherigen Ausbildungsverträge	

Die für das vorstehende Berufsausbildungsverhältnis anfallende Eintragungsgebühr in Höhe von € 45,00 bitte/n ich/wir (gewünschte Zahlungsform ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	per Lastschriftmandat einzuziehen IBAN des/ Kontoinhaber/s (bitte eintragen): _____
<input type="checkbox"/>	Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ0000995116 Mandatsreferenz: entspricht Ihrer Mitgliedsnummer Ich/wir ermächtige/n (Name des Zahlungsempfängers), vorgenannte Zahlung von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von (Name des Zahlungsempfängers) auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
<input type="checkbox"/>	per gesondertem Gebührenbescheid einzufordern

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift des Auszubildenden)

Der Antrag muss sorgfältig und gut lesbar ausgefüllt werden, da er die Grundlage von Beurkundungen der Zahnärztekammer Nordrhein bildet. Alle Daten werden ausschließlich zur ordnungsgemäßen Bearbeitung des Berufsausbildungsverhältnisses und gemäß den Vorgaben des Datenschutzgesetzes erhoben.